

DORFMODERATION WINNINGEN



Dokumentation des 2. Treffens im Arbeitskreis „Soziales, Tourismus & Weinbau“

Betreff: Dorfmoderation Winnigen – DE1707

Teilnehmer: Herr Ortsbürgermeister Peiter, Ortsgemeinde Winnigen
4 Bürgerinnen und Bürger
Axel Brechenser, Büro Stadt-Land-plus (Protokoll)

Datum: 16.04.2018, 19.30 bis ca. 21.30 Uhr

Einführung

Unter der Leitung des Moderators Axel Brechenser traf sich der Arbeitskreis „Soziales, Tourismus & Weinbau“ im Rahmen der Dorfmoderation Winnigen zum zweiten Mal.

Arbeitsphase

Zu den einzelnen Punkten, die beim ersten Treffen besprochen wurden, wurde in der Zwischenzeit weitergearbeitet. Herr Brechenser geht die einzelnen Themen durch und fragt die Arbeitskreismitglieder nach dem aktuellen Stand:

Hubschrauberspritzung: Herr Weyh erklärt, dass inzwischen durch die Winzer ein Artikel für den Uhlenspiegel verfasst wurde. Dieser muss nun noch von allen Winzern gelesen und zugestimmt werden, ehe er veröffentlicht werden kann.

Winninger Platt: Herr Hoffbauer kann aufgrund eines Terminkonflikts nicht an dem Treffen teilnehmen. Er hat im Vorhinein ein paar Anmerkungen per E-Mail gemacht. Seiner Meinung nach ist es zu viel, wenn die Erläuterungstexte der Historischen Wegweiser auf Winninger Platt vorgelesen werden. Da das für Touristen einer Fremdsprache gleichkomme, sei das nach einem kurzen Moment langweilig.

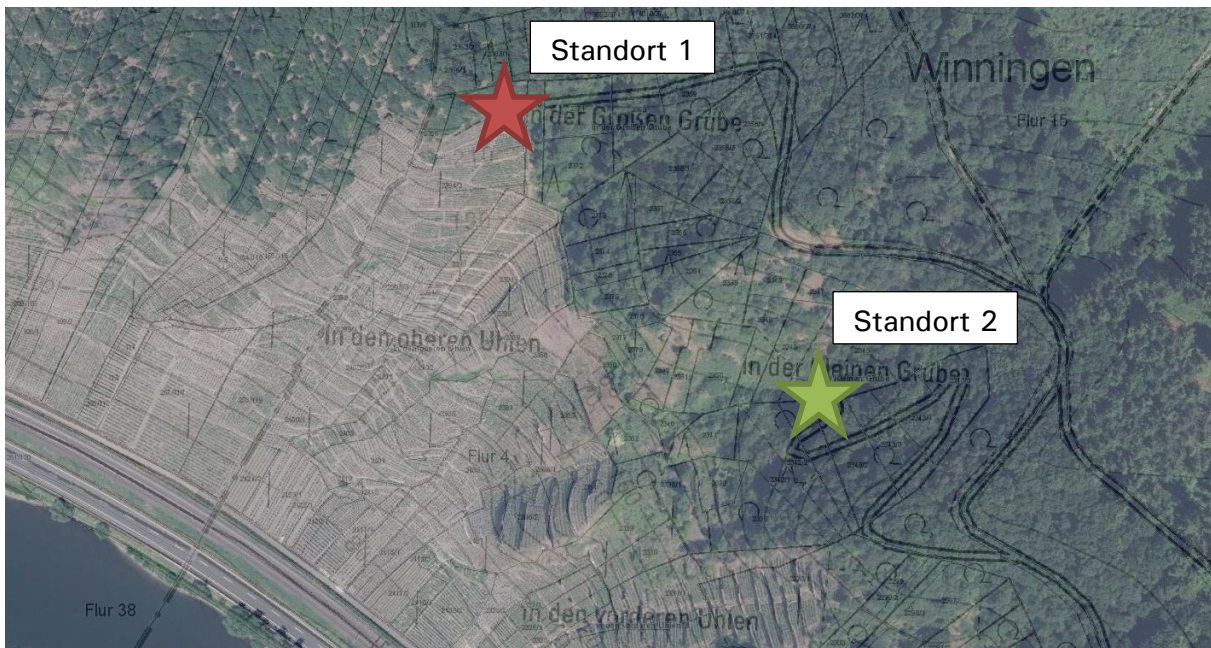
Die Anwesenden teilen diese Meinung. Die grundsätzliche Idee, dass der Dialekt erhalten und weitergegeben werden soll, trifft jedoch weiterhin auf Zustimmung. Die Teilnehmer schlagen vor, dass der Dialekt und das lokale Brauchtum besser in der Gastronomie aufgehoben seien. So könnte bspw. das Weinhexenlied zusammen mit alten Fotos und einer Erläuterung der Hintergründe in der Speisekarte einer Straußenwirtschaft abgedruckt werden. Daher soll die Gemeinde eine Materialsammlung mit Winninger Liedern, Gedichten, Erzählungen usw. zusammenstellen. Ergänzt werden könnte das mit alten und aktuellen frei nutzbaren Fotos, dem Winninger Wappen und dem Corporate Design. Diese Materialsammlung soll den Winninger Gastronomen zur Verfügung gestellt werden.

Für diese Aufgabe sei Herr Hoffbauer prädestiniert.

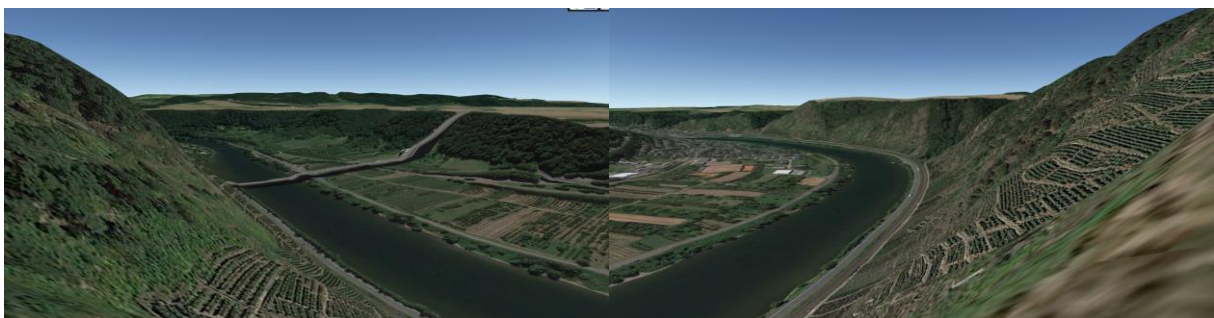


Winninger Kochkurs: Frau Hutt-Körper wäre evtl. bereit, z. B. in der Schulküche, Winninger Rezepte zu kochen. Das müsste dann ggf. noch genauer besprochen werden. Die Anwesenden halten die Schulküche für optimal geeignet. Ein Kochkurs mit Winninger Rezepten sei ein vielversprechendes Projekt.

Skywalk: Herr Weyh und Herr Peiter haben sich den Standort des Gewinner-Entwurfs noch einmal angeschaut. Der Entwurf sei gut, der Standort jedoch nicht. Ziel müsse sein, dass man einen besseren Blick auf die Terrassenlage „Uhlen“ bekomme. Der jetzige Standort ermögliche hingegen einen schönen Blick vom „Uhlen“ auf die Mosel (Standort 1). Besser geeignet sei ein Standort am Ende eines anderen Weges (Standort 2). Der Skywalk solle möglichst zurückhaltend gestaltet werden. Ziel solle weiterhin ein naturnaher Tourismus sein. Der Aussichtspunkt soll nur zu Fuß erreichbar sein und keine große, eigenständige Attraktion, wie bspw. die „Geierlay“, werden. Im Zuge des Flurbereinigerungsverfahrens soll sich die Gemeinde die notwendigen Flurstücke sichern, um später die Möglichkeit zu haben, das Projekt zu verwirklichen. Allerdings habe es derzeit keine Priorität.



Auszug aus dem Landschaftsinformationssystem der Naturschutzverwaltung RLP (LANIS) © Geo-Basis-DE/LVermGeoRP 2018



Aussicht von Standort 1 (auf die eingestürzte Autobahnbrücke) ©Google Earth

Aussicht von Standort 2 (auf die Terrassenlage „Uhlen“) ©Google Earth

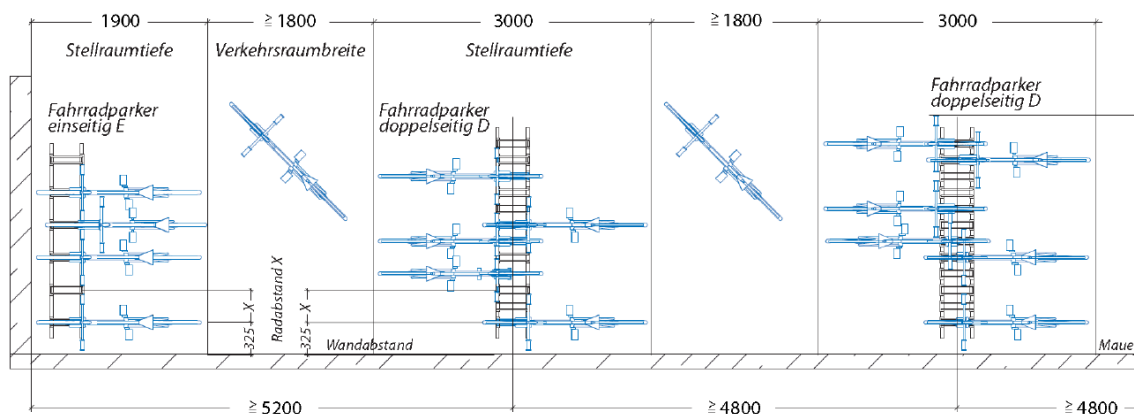


Fahrradabstellanlage: Beim letzten Treffen wurde festgehalten, dass es am Weinhof einen großen Bedarf nach einer geeigneten Fahrradabstellanlage gibt. Die Flächen neben dem „Kühlhäuschen“ eignen sich dafür gut. Herr Brechenser stellt verschiedene geeignete Modelle vor.

Gute Abstellanlagen sollen daher unter anderem:

- bequem und einfach benutzbar sein, sowie das Fahrrad gegen Beschädigungen schützen,
- das Anschließen des Rahmens sowie des Vorder- oder Hinterrades mit einem kurzen Schloss ermöglichen,
- Fahrräder mit verschiedenen Geometrien und Lenkerformen, -breiten aufnehmen können,
- das Umschlagen des Lenkers und das Wegrollen des Fahrrades verhindern, damit Fahrräder auch bei Seitenwind oder Belastung (Kindersitz) stabil stehen, auch wenn sie (noch) nicht angeschlossen sind,
- Passanten vor Verletzungsgefahr schützen,
- sicher gegen Vandalismus sein,
- einen ausreichenden Abstand zwischen den abgestellten Fahrrädern gewährleisten (Mindest-Seitenabstand von 70 cm bei nur tiefer Einstellung bzw. 50 cm bei hoch-/tief Einstellung), damit ein leichtes Ein- und Ausparken, sicheres Anschließen des Fahrrades, sowie ein Be-/Entladen ohne Beschädigung von Nachbarrädern sowie der eigenen Kleidung möglich ist,
- bei Kurzzeit-Abstellplätzen, wie etwa vor Supermärkten, mit nur tiefer Radeinstellung und 70 cm Seitenabstand verwendet werden.

Platzbedarf von Fahrrad-Abstellanlagen (Reihenanlagen)



Auszug aus Hinweise für die Planung von Fahrrad-Abstellanlagen, ADFC



Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) prüft Fahrradabstellanlagen nach sinnvollen Kriterien. Die Ergebnisse der Qualitätsprüfung können unter <https://www.adfc.de/verkehr--recht/radverkehr-gestalten/fahrradparken/adfc-empfohlene-abstellanlagen/alle-geprueften-modelle> eingesehen werden.



Doppelstockparker von Orion Bausysteme



Fahrradständer Beta-Classico von Orion Bausysteme

Der Arbeitskreis ist sich einig, dass sowohl am Bahnhof, als auch am Weinhof geeignete Abstellanlagen geschaffen werden müssen. Um den Bedarf zu quantifizieren wird Herr Schultz an einem geeigneten Tag die Fahrräder am Weinhof zählen.

Jugendraum: Im Jugendarbeitskreis wurde der Wunsch nach einem Jugendraum geäußert. Der Arbeitskreis ist sich einig, dass es wichtig ist, die Jugend im Dorf zu halten. Daher sollten geeignete Angebote gemacht werden. Ein geeigneter Raum steht derzeit nicht zur Verfügung. Aber es wäre möglich, etwas Neues zu schaffen. Ggf. ein Holzhäuschen, ein Container oder Bauwagen. Optimalerweise sollte der Jugendraum mit einem neu zu planenden Inline-Bike-Park kombiniert werden.

App: Michael und Lisa Kröber wollten sich Gedanken über eine „Winnigen-App“ machen. Sie konnten aber leider nicht an der Sitzung teilnehmen. Herr Brechenser schlägt vor, darüber nachzudenken, ob eine eigene App sinnvoll sei oder ob die gewünschten Inhalte auch auf der bestehenden Homepage der Gemeinde integriert werden könnten. Wenn die Internetseite entsprechend angepasst wird, sodass sie auch auf mobilen Geräten angezeigt werden kann (responsive design), kann sie die gleichen Aufgaben übernehmen.

Ausblick

Die Themen des Arbeitskreises wurden weitestgehend abgearbeitet. Akuter Bedarf für weitere Treffen besteht nicht. Daher sollen die Themen im Arbeitskreis „Bauen, Verkehr & Freiraum“ weiterbearbeitet werden.

Ein wichtiges Thema, das noch behandelt werden soll, ist die öffentliche Toilette. Herr Schultz berichtet, dass hierzu schon verschiedene Anläufe im Gemeinderat gestartet wurden. Bisher seien jedoch alle an einem möglichen Standort und an den Folgekosten gescheitert. Auch die Lösung der „Netten Toilette“ konnte sich noch nicht durchsetzen.

Das nächste Treffen des Arbeitskreises „Bauen, Verkehr & Freiraum“ wird am **17.05.2018 um 19.30 Uhr** stattfinden.



Erarbeitet: Stadt-Land-plus
Büro für Städtebau und Umweltplanung

i.A. Axel Brechenser/cls
M.Sc. Stadt- und Regionalplanung
Boppard-Buchholz, 18.04.2018

Anhang: Teilnehmerliste

Verteiler (per E-Mail):

- Herr Ortsbürgermeister Peiter, Winnigen
- Herr Hoffbauer, Touristik Winnigen
- Herr Zils, Verbandsgemeinde Rhein-Mosel
- Herr Astor, Landkreis Mayen-Koblenz
- Mitglieder der Arbeitskreise (per E-Mail, soweit vorhanden)



**Dorfmoderation Winnigen
Arbeitskreis „Soziales, Tourismus & Weinbau“**

Nr.	Nachname, Vorname	Email	1. Treffen 05.03.2018	2. Treffen
1	Weyh, Peter		X	X
2	Knebel, Fred			
3	Krall, Wolfram			
4	Kröber, Michael		X	e
5	Kröber, Lisa		X	e
6	Kröber Stefanie			
7	Röttgerding, Heinz		X	
8	Hoffbauer, Frank		X	e
9	Durben, Barbara			
10	Peter, Eric		X	X
11	Schultz, Hans		X	X
12	Schu-Knapp			X
13	Schulz, Barbara			X